

Der Live-Lagebericht zur Energiekrise

Repräsentative Echtzeit-Daten aus allen Regionen.
Civeys Monitoring zur aktuellen Lage.

Eckdaten zur Befragung

Übersicht der Module	<ol style="list-style-type: none">1. Stimmung in der Gesellschaft / 20 Fragen2. Auswirkungen auf den Konsum / 10 Fragen3. Auswirkungen auf den Energieverbrauch / 10 Fragen4. Der Konsum aus Sicht der Energiewirtschaft / 10 Fragen5. Der Energieverbrauch aus Sicht der Energiewirtschaft / 10 Fragen
Stichprobengröße	Gesamtbevölkerung: 10.000 Teilnehmer pro Frage Privatwirtschaftliche Entscheider: 2.500 Teilnehmer pro Frage
Befragungsart	Fortlaufend (Live-Monitoring)
Standard-Filter-Auswertungen	Alter, Berufliche Stellung, Berufsbildung, Beschäftigungsstatus, Bevölkerungsdichte, Familienstand, Geschlecht, Kaufkraft-Region, Kinder im Haushalt, Ost/West, Religionszugehörigkeit, Schulbildung und Wahlabsicht-Bund
* Optionales Filter-Paket	Haushalts-Nettoeinkommen Kunden der großen Stromversorger Die wichtigsten Arbeitgeber-Branchen Die wichtigsten Branchen der Wirtschafts-Entscheider Unternehmensgrößen bei Wirtschafts-Entscheidern
Geographische Auswertungen (kartenbasiert)	16 Bundesländer 38 Regierungsbezirke 401 Landkreise und kreisfreien Städte

Preise**1. Modul: Gesellschaft inkl. Live-Monitoring**

- 1 Monat **5.000 €**
- 3 Monate **6.500 €**
- 6 Monate **7.500 €**

2. Modul: Konsum allgemein**3. Modul: Konsum Energie****4. Modul: Konsum aus Sicht der Wirtschaft****5. Modul: Energieverbrauch aus Sicht der Wirtschaft****Preis pro Modul inkl. Live-Monitoring**

- 1 Monat **3.000 €**
- 3 Monate **4.500 €**
- 6 Monate **5.500 €**

Optional

- Filter-Paket* für
alle Module **2.000 €**

Gesamtpaket

- Alle 5 Module *inkl. Filter-Paket**
& 6 Monate Monitoring **25.000 €**

Energiemonitor - Gesellschaft

- 1 Was könnten Sie sich als potenzielle Konsequenz aus einer Energieknappheit in den kommenden 6 Monaten vorstellen?
- 2 Sollte Ihrer Meinung nach die Energiewende in Deutschland beschleunigt werden, um künftig unabhängiger von Russland zu sein?
- 3 Sollte Ihrer Meinung nach der Ausstieg aus der Atomenergie in Deutschland verschoben werden, um künftig unabhängiger von Russland zu sein?
- 4 Glauben Sie, es wird gelingen, bis 2050 fast vollständig auf Erneuerbare Energien umzusteigen?
- 5 Sollten Deutsche Ihrer Meinung nach stärker Energie sparen, damit Deutschland unabhängiger von Energie-Importen aus Russland wird?
- 6 Durch welche Alternative sollte Deutschland Ihrer Meinung nach Gas aus Russland am ehesten ersetzen?
- 7 Wie hoch ist Ihre Bereitschaft, aufgrund der Sanktionen gegen Russland persönliche finanzielle Konsequenzen zu tragen (z.B. erhöhte Energiekosten)?
- 8 Sollte die Bundesregierung sich aktuell eher auf die Sicherung der Energieversorgung oder die Beendigung des Krieges in der Ukraine konzentrieren?
- 9 Denken Sie, die Energiewende schadet dem Industriestandort Deutschland?
- 10 Könnten Sie sich vorstellen, mehr Energie zu sparen, wenn Sie dafür mit Preisnachlässen belohnt werden würden?
- 11 Wie hoch müsste eine staatliche, finanzielle Entlastung aufgrund der Energiepreise sein, um negative Auswirkungen auf Ihren Lebensstandard zu verhindern?
- 12 Welche Quelle erneuerbarer Energie sollte Ihrer Meinung nach am ehesten gefördert werden?
- 13 Wie groß ist Ihre Sorge vor aktuell steigenden Gaskosten?
- 14 Wie groß ist Ihre Sorge vor aktuell steigenden Stromkosten?
- 15 Sind Sie eher optimistisch oder eher pessimistisch, wenn Sie an die Zukunft der Welt denken?
- 16 Wie zufrieden sind Sie ganz allgemein mit den aktuellen Maßnahmen der Bundesregierung in Bezug auf den Russland-Ukraine-Krieg und dessen Auswirkungen (z.B. Energieknappheit)?
- 17 Welche Maßnahmen wünschen Sie sich von der Regierung, um der Energie-Krise entgegenzuwirken?
- 18 Sehen Sie eher die Politik oder die Wirtschaft in der Verantwortung, die Energiewende (Umstieg auf erneuerbare Energie) voranzutreiben?
- 19 Sollten bei einer Energieknappheit im Zweifelsfall eher Privathaushalte oder die Wirtschaft bevorzugt werden?
- 20 In welchem Bereich halten Sie es für vertretbar, Umweltinteressen angesichts der drohenden Energie-Krise zurückzustellen?

Energiemonitor - Konsum

Energie: Maßnahmen und Einsparungen

- 1 Sparen Sie momentan Energie, um sich auf eine mögliche Energieknappheit in den kommenden 6 Monaten vorzubereiten?
- 2 Wie viel Geld legen Sie monatlich beiseite, um mögliche Energienachzahlungen in der Zukunft zu bezahlen?
- 3 Welche Maßnahmen könnten Sie sich vorstellen zu treffen, um einer Energieknappheit in den folgenden Monaten entgegenzuwirken?
- 4 Würden Sie es akzeptieren, wenn Ihnen angesichts der aktuellen Gas-Engpässe stundenweise das Warmwasser oder die Heizung abgeschaltet werden würden, um Energie zu sparen?
- 5 Im Vergleich zu letztem Jahr: Versuchen Sie derzeit besonders Ihre Nebenkosten zu reduzieren?
- 6 Könnten Sie sich vorstellen, mehr Energie zu sparen, wenn Sie dafür mit Preisnachlässen belohnt werden würden?
- 7 Haben Sie Verständnis dafür, dass Energieanbieter aufgrund der Energieknappheit im Zuge des Russland-Ukraine-Krieges ihre Preise erhöhen?
- 8 Wie zufrieden sind Sie aktuell mit Ihrem Energieanbieter?
- 9 Machen Sie sich Sorgen, dass Sie zum Ende des Jahres Ihre Nebenkosten (z.B. für Strom und Heizung) nicht bezahlen können?
- 10 Worauf können Sie in Bezug auf die Energieversorgung in Ihrem Alltag am wenigsten verzichten?

Konsum- und Sparverhalten

- 11 In welchen dieser Bereiche würden Sie bei finanziellen Engpässen am ehesten sparen?
- 12 Bei welchen Lebensmitteln sparen Sie aktuell beim Einkaufen aufgrund der Inflation?
- 13 Welche Änderungen Ihres Kaufverhaltens planen Sie, um Geld zu sparen?
- 14 Haben Sie derzeit Geld für Investitionen in Aktien, Fonds oder andere Kapitalanlagen zur Verfügung?
- 15 Welche dieser Ausgaben hat sich Ihrer Meinung nach in Folge der Inflation in den letzten sechs Monaten am meisten erhöht?
- 16 Glauben Sie, dass es in der allgemeinen Wirtschaftslage derzeit günstig ist, größere Anschaffungen zu tätigen?
- 17 Wie viel Geld legen Sie aktuell zu Sparzwecken monatlich zur Seite?
- 18 Wie zufrieden sind Sie aktuell mit Ihrer persönlichen finanziellen Situation?
- 19 Machen Sie sich aufgrund der steigenden Energiepreise Sorgen, dass Sie in den nächsten 3 Monaten Ihre Rechnungen nicht mehr bezahlen können?
- 20 Machen Sie sich aufgrund der drohenden Energie-Krise Sorgen um Ihren Arbeitsplatz? (Erwerbstätige)

Energiemonitor - Wirtschaft

Die folgenden Fragen werden direkt an "privatwirtschaftliche Entscheider" gestellt

Energie: Maßnahmen und Einsparungen

- 1 Trifft Ihr Unternehmen Vorbereitungen, um sich auf potenzielle Energieversorgungs- schwierigkeiten vorzubereiten?
- 2 Denken Sie, dass andere Unternehmen sich bereits auf eine Änderung der Abläufe aufgrund von Energieknappheit einstellen?
- 3 Denken Sie, dass die Energieversorgungsknappheit ein länger bestehen bleibendes Problem sein könnte?
- 4 Plant Ihr Unternehmen in der Zukunft Strom zu sparen und wenn ja, wie?
- 5 Inwiefern bereitet sich Ihr Unternehmen auf eine potenzielle Energieknappheit am Ende des Jahres vor?
- 6 Sehen Sie eher die Politik oder die Wirtschaft in der Verantwortung, die Energiewende (Umstieg auf erneuerbare Energie) voranzutreiben?
- 7 Machen Sie sich Sorgen, dass Ihr Unternehmen aufgrund der Auswirkungen des Russland-Ukraine-Krieges (z.B. Energieknappheit) zahlungsunfähig werden könnte?
- 8 Sollten bei einer Energieknappheit im Zweifelsfall eher Privathaushalte oder die Wirtschaft bevorzugt werden?
- 9 Welche Maßnahmen sollte Ihr Unternehmen vor allem ergreifen, wenn aufgrund der Energieknappheit Einkürzungen vorzunehmen sind?
- 10 In welchem Bereich halten Sie es für vertretbar, Umweltinteressen angesichts der drohenden Energie-Krise zurückzustellen?

Konsum- und Investitionsverhalten

- 11 Sind Sie eher optimistisch oder pessimistisch, wenn Sie an die Zukunft der deutschen Wirtschaft denken?
- 12 Befürchten Sie, dass Ihr Unternehmen in den nächsten 3 Monaten Rechnungen/Kreditrückzahlungen nicht mehr zahlen kann?
- 13 Machen Sie sich Sorgen, dass der Russland-Ukraine-Krieg langfristig einen Wettbewerbsnachteil für die deutsche Wirtschaft bedeutet?
- 14 Plant das Unternehmen, für das Sie tätig sind, in den nächsten drei Monaten größere Investitionen?
- 15 Stellt Ihr Unternehmen aufgrund des Russland-Ukraine-Krieges geplante Investitionen zurück?
- 16 Wie beurteilen Sie die aktuelle wirtschaftliche Lage Ihres Unternehmens?
- 17 Befürchten Sie in der Branche, in der Sie beruflich tätig sind, einen Umsatzeinbruch aufgrund der steigenden Energiepreise?
- 18 Sind in Ihrem Unternehmen aufgrund der wirtschaftlichen Folgen des Russland-Ukraine-Krieges Mitarbeiter in Kurzarbeit?
- 19 Wie groß sind die Auswirkungen des Russland-Ukraine-Krieges derzeit auf Ihr Unternehmen?
- 20 Gab es in Ihrem Unternehmen aufgrund der wirtschaftlichen Folgen des Russland-Ukraine-Krieges Entlassungen?